

# FINANZEN UND STEUERN

**Reihe 8**

## **Verbrauchssteuern**

**VI. Sonstige**

**Herstellung und Absatz von Spielkarten**

**Rechnungsjahr 1960**

**Hinweis:**

Die bisher in der Sammelreihe Statistische Berichte VII/69 veröffentlichten Ergebnisse der Spielkartensteuerstatistik erscheinen nunmehr in der

Reihe 8: „Verbrauchssteuern“ VI. Sonstige  
innerhalb der neuen Fachserie „Finanzen und Steuern“



Jahrgang 1960 Heft 5

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

## Inhaltsverzeichnis

### Seite

|   |   |
|---|---|
| Herstellung und Absatz von Spielkarten im<br>Rechnungsjahr 1960 ..... | 3 |
|---|---|

Soweit nichts anderes gesagt, beziehen sich die Angaben auf  
das Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

---

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Diese Veröffentlichung knüpft an den Statistischen Bericht  
 Arb.Nr. VII/69/12 an.

Die gesetzlichen Bestimmungen über Herstellung und Versteuerung von  
 Spielkarten sind gegenüber 1959 unverändert geblieben. Je Karten-  
 spiel werden

- |   |          |
|---|----------|
| 1. bei Blättern aus Papier mit weniger als drei Lagen | 0,30 DM, |
| 2. " " " " " drei oder mehr Lagen                     | 0,50 DM, |
| 3. " " " anderen Stoffen als Papier                   | 1,50 DM  |

an Spielkartensteuer erhoben. Diese Steuersätze sind für die Kar-  
 tenspiele von mehr als 48 Blättern um die Hälfte höher.

Das Verzeichnis der Spielkarten-Herstellungsbetriebe und der von  
 ihnen verwendeten Kennzeichen ist durch BdF-Erlaß vom 20. Mai er-  
 gänzt worden.

Infolge Umstellung des Rechnungsjahres auf das Kalenderjahr umfas-  
 sen die Ergebnisse für 1960 nur den Zeitraum von neun Monaten, sie  
 sind deshalb nicht mit denen der Vorjahre vergleichbar. Die bereits  
 veröffentlichten Angaben für die Rechnungsjahre 1951 bis 1959 sind  
 auf Grund der Korrekturen einer Berichtsstelle berichtigt.

Die Zahl der Herstellungsbetriebe ist im Rumpfrechnungsjahr 1960  
 von sechs auf fünf zurückgegangen. Der Betrieb, der seine Tätigkeit  
 einstellte, hatte seinen Standort in Bayern.

1. Herstellung von Spielkarten <sup>1)</sup>

| Rechnungsjahr <sup>2)</sup> | Tätige <sup>3)</sup><br>Betriebe | Hergestellte Spiele |                 |             |
|-----------------------------|----------------------------------|---------------------|-----------------|-------------|
|                             |                                  | insgesamt           | davon mit       |             |
|                             |                                  |                     | 48 oder weniger | mehr als 48 |
|                             | Anzahl                           |                     | Blättern        |             |
|                             |                                  |                     | 1 000 Spiele    |             |
| 1951                        | 13                               | 3 199               | 2 586           | 613         |
| 1952                        | 12                               | 4 219               | 3 461           | 758         |
| 1953                        | 11                               | 4 367               | 3 505           | 862         |
| 1954                        | 13                               | 5 339               | 4 177           | 1 162       |
| 1955                        | 10                               | 6 253               | 4 876           | 1 377       |
| 1956                        | 11                               | 6 824               | 5 185           | 1 639       |
| 1957                        | 8                                | 7 232               | 5 576           | 1 656       |
| 1958                        | 6                                | 8 500               | 6 640           | 1 860       |
| 1959                        | 6                                | 7 710               | 6 222           | 1 488       |
| 1960 <sup>4)</sup>          | 5                                | 5 996               | 4 598           | 1 398       |

1) Im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 6. Juli 1959 einschl. Saarland. - 2) 1951 bis 1959  
 berichtigte Ergebnisse. - 3) Als tätig sind bis 1956 auch solche Herstellungsbetriebe gezählt, die nur Spiele ver-  
 steuerten. - 4) Rumpfrechnungsjahr (1.4. bis 31.12.1960).

Von den fünf Betrieben wurden im Rechnungsjahr 1960 6,0 Mill. Spiele hergestellt. 76,7 vH der Spiele bestanden aus 48 oder weniger Blättern, 23,3 vH aus mehr als 48 Blättern. Der Anteil der Spiele mit mehr als 48 Blättern ist 1960 um 4,0 vH gestiegen. Zur Spielkartenherstellung wurde fast ausschließlich (99,9 vH der Spiele) Papier in einer Stärke von weniger als drei Lagen verarbeitet. Aus der Höhe der im Rumpfrechnungsjahr hergestellten Menge läßt sich schließen, daß die Produktion in einem Zeitraum von 12 Monaten das Ergebnis des Vorjahres übertroffen hätte.

2. Inlandabsatz und Ausfuhr von Spielkarten <sup>1)</sup>  
1 000 Spiele

| Rechnungsjahr <sup>2)</sup> | Versteuerter Inlandabsatz<br>(inländische und eingeführte<br>Spiele) | Unversteuert<br>für Ausfuhrzwecke <sup>3)</sup><br>und Schiffsbedarf |
|-----------------------------|--|--|
| 1951                        | 3 061  | 145  |
| 1952                        | 3 825  | 115  |
| 1953                        | 4 047  | 137  |
| 1954                        | 5 077  | 222  |
| 1955                        | 5 505  | 289  |
| 1956                        | 6 150  | 578  |
| 1957                        | 6 831  | 392  |
| 1958                        | 7 214  | 362  |
| 1959                        | 7 542  | 557  |
| 1960 <sup>4)</sup>          | 5 924  | 478  |

1) Im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 6. Juli 1959 einschl. Saarland. - 2) 1951 bis 1959 berichtigte Ergebnisse. - 3) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 4) Rumpfrechnungsjahr (1.4. bis 31.12.1960).

Im Rechnungsjahr 1960 wurden 6,4 Mill. Spiele abgesetzt. Hier- von wurden 5,9 Mill. Spiele versteuert, eine halbe Million steuer- erfrei ausgeführt. Der größte Teil der versteuerten Spielkarten (97,4 vH) wurde im Inland hergestellt, rund 156 500 Spiele wur- den eingeführt.

Das Steuersoll aus der Spielkartensteuer erreichte im Rumpfrech- nungsjahr 1960 die Höhe von 1,9 Mill.DM. 74,6 vH dieses Betrages entfielen auf Kartenspiele mit 48 oder weniger Blättern, herge- stellt aus weniger als 3 Papierlagen.